Projektbericht

Schaffhauser FerienStadt 2022

Lilian Manthei
Thomas Tröller
Selina Tröller
11.08.2022

22. Schaffhauser FerienStadt
DSCHUNGELABENTEUER | 25.07. – 05.08.2022

Dschungelabenteuer

Die diesjährige Schaffhauser *FerienStadt* unter dem Motto „Dschungelabenteuer“ war ein grosser Erfolg. Vom 25.07. bis zum 05.08.2022 empfingen wir auf dem Schulhof der Waldorfschule in Schaffhausen im Schnitt täglich um die 100 Kinder. An manchen Tagen sogar bis zu 150 Kinder. Über neun Tage hinweg durften sie sich in verschiedenen Bereichen kreativ ausleben und bei sportlichen Aktivitäten körperlich verausgaben.

Tagesablauf

Das Team der Schaffhauser *FerienStadt* traf sich täglich bereits um 9:00 Uhr, um den Tagesablauf und die Angebote der einzelnen Posten zu besprechen. Pünktlich um 10:00 Uhr öffnete dann die *FerienStadt*, vor dessen Eingangszelt viele Kinder bereits ungeduldig Schlange standen – wohlwissend, welche Abenteuer sie auf dem Hof der Waldorfschule erwarten würden. Die Posten: Es gab das Kreativzelt, in dem gebastelt wurde, eine Holzwerkstatt, den Outdoorbereich. Täglich konnten die Kinder im Rahmen des offenen Grundangebots und den Tageshighlights ihre Bastel-, Bau- oder Spielideen verwirklichen. Das Küchen- und Kioskteam sorgte für die Verpflegung auf dem Platz. Die Kinder konnten während der Öffnungszeit abwechslungsreiche Getränke und Snacks wie Obst, Popcorn, Pizza, Muffins oder Crêpes erwerben. Um 17:00 Uhr schloss die *FerienStadt*.

Programm 2022

Zuschauer der spontanen, eigeninitiierten Tanzaufführung

Alle gemeinsam – Erwachsene, Jugendliche und Kinder – sorgten für eine fröhliche Stimmung auf dem Platz.

Durch das breitaufgestellte Team und ihren kreativen, sowie vielfältigen Ideen entstand das folgende, kindgerechte Programm.

Programmüberblick 2022 - Woche 1

täglich wechselnde Angebote vom 25.07 - 29.07.22

	Montag 25. Jul	Dienstag 26. Jul	Mittwoch 27. Jul	Donnerstag 28. Jul	Freitag 29. Jul
Kreativzelt	- täglich freies **Basteln** mit unterschiedlichsten Materialien: Naturmaterialien, Papier, Cartoon, Kleber, ,... - täglich freies **Malen** mit verschiedensten Farben: Wasserfarben, Temprafarben...				
	Kleistern **Dschungel-Tiermasken**	**Drachen** basteln aus Seidenpapier **Trommeln** aus Konservendosen	3 Künstler - 1 **Kunstwerk** --> Zusammengesetzte Wesen **Salben** kochen **Teelichter** kleistern	**Insektenquatiere** **Kleisterballone** **Armbänder** knüpfen	**Tiere** basteln (Klorollentiere) **Kleistern**
Holzwerkstatt	- freies Werken mit **Holz und Stöcken** (Hämmer, Sägen, Nägel, Zangen, Leisten, Bretter, Stöcke - alles ist da) - Tiere, Instrumente, Murmelbretter, Tische, Stühle, Mobile, Amulette, Kettenanhänger...				
	Wanderstab **Nagelbilder**	**Amulette**	**Speckstein** **Kokosschalenmobile**	**Speckstein** **Pfeil und Bogen**	**Schlangen bauen** mit Stöcken aus dem Wald (Vormittas sammeln - Nachmittags verarbeiten)
Outdoor und Spielwiese	- freies Spielen und Bewegen - **Spiele** mit und ohne **Wasser** - Tischtennis, Vier-Gewinnt, Kegeln, Rikscha fahren... - Tanzen - Poolparty im **Pool** - Trampolin ... '- gemeinsam **Musik** machen				
	- **Zirkus** (**Luftartistik**, Akrobatik, Äquilibristik, Jonglage...)				
	Fussball **Hola-Hoop & Akrobatik** **Kräuterwanderung**	**Dosen schiessen** **tschechisches Märchen** **Kreidebilder**	**Fussball** **Geschicklichkeitsparkour**	**Riesenseifenblasen** **Vertikaltuch & Trapez**	**Vertikaltuch & Trapez**
weitere Tages-Workshops	**Schminken** (zeitweise)				

Programmüberlick 2022 - Woche 2

täglich wechselnde Angebote vom 02.08 - 05.08.22

	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	02. Aug	03. Aug	04. Aug	05. Aug
Kreativzelt	- täglich freies **Basteln** mit unterschiedlichsten Materialien: Naturmaterialien, Papier, Cartoon, Kleber, ,... - täglich freies **Malen** mit verschiedensten Farben: Wasserfarben, Holzfarben, Kratzbilder...			
	Kleistern	**Stofftaschen bemalen**	**Stempeln**	**Salben kochen** **Stofftaschen** bemalen **Korkentiere**
	Töpfern mit **Ton**			
Holzwerkstatt	- freies Werken mit **Holz und Stöcken** (Hämmer, Sägen, Nägel, Zangen, Leisten, Bretter, Stöcke - alles ist da) - Tiere, Instrumente, Murmelbretter, Tische, Stühle, Mobile, Amulette, Kettenanhänger...			
	Windspiele **Traumfänger**	**Speckstein** **Amulett**	**Avocadokern schnitzen**	**Speckstein** **Traumfänger** **Windspiele**
Outdoor und Spielwiese	- freies Spielen und Bewegen - **Spiele** mit und ohne **Wasser** - Tischtennis, Vier-Gewinnt, Kegeln, Rikscha fahren... - Tanzen - Poolparty im Pool - Trampolin ... '- gemeinsam **Musik** machen			
	Zirkus (Akrobatik, Äquilibristik, Jonglage...)			
	Ringen **Dosen schiessen** **Riesen-Natur-Mandalas**	**Schnitzeljagdt**	**Fussball** **Akrobatik**	**Tanzworkshop** **Dosen schiessen**
weitere Tages-Workshops	**Schminken** (zeitweise)			

Das Programm bestand aus einer ausgewogenen Kombination aus aktiver Bewegung, kreativem Schaffen und entspanntem Sein. Die Kinder konnten an insgesamt drei Posten neue Spiele ausprobieren, Kunstwerke erschaffen, Geschichten lauschen und vieles mehr. Das Wohl eines jeden Kindes stand bei jeder Aktivität im Vordergrund. Durch den offenen Charakter der *FerienStadt* konnten sie ihren Bedürfnissen und Talenten folgen und zu jeder Zeit frei entscheiden, worauf sie Lust hatten.

Kreativzelt

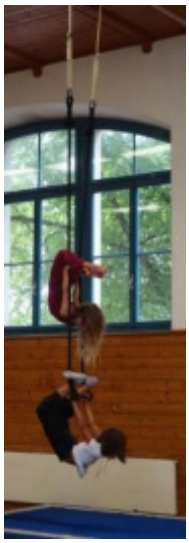
So entstanden im Kreativzelt zahlreiche bunte Gemälde, Teelichter und Laternen aus Kleister und bunten Schnipseln, Tonschalen und -figuren, Insektenquartiere, Tiermasken, Mobiles aus Stöcken und anderen Naturmaterialien, Rosensalben oder Flugdrachen.

Holzwerkstatt

In der Holzwerkstatt hämmerten sich die Kinder kleinere Möbel zusammen, wie beispielsweise Regale oder Stühle. Ausserdem bauten sich die Besuchenden eigenes Spielzeug, wie kleine Häuser und Schiffe. Als Tageshighlight besonders beliebt war das Schnitzen eines Bogens mit Pfeilen, das Bauen von Traumfängern und Windspielen, sowie das Specksteinarbeiten und Avocadokernschnitzen.

Outdooraktivitäten

Während in der Holzwerkstadt und dem Kreativzelt fleißig gewerkelt wurde, hatten die Kinder auf dem Hof der Waldorfschule die Möglichkeit, sich bei Spielen, Übungen oder Wettbewerben körperlich zu verausgaben. Stets zur Verfügung gestellt wurde den Kindern einiges an Spielmaterial, wie ein riesiges Viergewinnt-Spiel, Stelzen, ein kleiner Pool, Springseile und vieles mehr. An manchen Tagen fand draussen zudem Dosenschiessen, ein Parkour-Wettlauf oder ein Ringer-Turnier statt, bei dem die Kinder zu zweit gegeneinander antreten konnten.



Trapezkünste

In der ersten Woche war es den Kindern zusätzlich möglich sich bei der Luftakrobatik auszuprobieren. Sie probten ausdauernd und gestalteten eine Aufführung, bei der Vertikaltuch und Trapez zum Einsatz kamen.

In der zweiten Woche haben wir einen kleinen Zirkus angeboten. Hier konnten die Kinder Teller drehen, Poi schwingen, Diabolo oder Devilstick ausprobieren und sogar Jonglieren üben.

Wenn es besonders heiss war, wurde der Hof zum Wasserspielfeld erklärt. Doch im Aussenbereich waren nicht nur körperliche Aktivitäten möglich. An vielen Tagen konnten sich die Kinder auch schminken lassen, sich verkleiden oder bei einer Leserunde entspannen.

Zusätzlich zum Programm, war es dem Team ein zentrales Anliegen auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder einzugehen. So entstanden immer wieder spontane Ergänzungen. So fand zum Beispiel eine Schnitzeljagd statt. An anderen Tagen gingen die Kinder auf Naturentdeckungstour in den Wald, um Blätter, Stöcke oder Beeren zu sammeln, die später zu Naturmandalas wurden. So gelang es körperliche und kreative Aktivitäten miteinander zu verbinden und damit das Interesse der Kinder für weitere Unternehmung zu wecken.

Wie wurde das Motto umgesetzt?

Dschungelgesichter und -hemden, passend zum Motto

Dem Dschungelmotto entsprechend konnten die Kinder durchgängig an der frischen Luft und in der Natur sein. Die Bewegung, die sich dabei ergab, konnte mit kreativen Aktivitäten verbunden werden: So konnten die Kinder als Dschungelbewohnende auf Sammeltouren gehen, bei denen sie die Natur entdeckten und dessen Ressourcen nutzten, um sich kreativ zu beschäftigen. Sie wurden animiert Neues aus verschiedenstem Material entstehen zu lassen. Hierbei wurden den Kindern auch Dinge zur Verfügung gestellt, die bei ihnen zuhause üblicherweise in den Mülleimer wandern. So entstanden beispielsweise Insektenquartiere, unteranderem aus Bambus, Konservendosen und Altpapier. Doch konnten die Kinder nicht nur etwas Gutes für die Natur und ihre Bewohnenden tun, sie durften auch selbst spielerisch in die Rolle von Dschungeltieren oder -menschen schlüpfen. Sie hatten die Möglichkeit sich zu verkleiden, Tiermasken oder kleine Tiere zu basteln, mit denen sie spielen konnten. Als Dschungelmensch war es möglich sich in der Holzwerkstatt mit Pfeil und Bogen auszurüsten. Ausserdem fand sich das Motto in der Dekoration wiederfinden: So wurden Tücher aufgespannt, Zelte mit Bambus dekoriert oder Öllampen und Kisten aufgestellt.

Team

Das FerienStadt-Team 2022

Das Team der diesjährigen *FerienStadt* bestand in jeder Woche aus durchschnittlich elf Erwachsenen und acht Jugendlichen. Um das Teamgefühl zu stärken fand an beiden ersten Öffnungstagen ein Abend statt, an dem gemeinsam gegessen, gesessen und gequatscht wurde.

Das tat nicht nur dem Gruppenzusammenhalt gut, es ermöglichte auch den Austausch über die eigenen Erlebnisse und Erfahrungen, die die Teamer und Teamerinnen während der Arbeit machten, lustige Geschichten, Herausforderungen oder Schwierigkeiten, die sich während der Arbeit ergeben hatten. Diese Momente ermöglichten es, sich bei anderen zu vergewissern, einen Rat einzuholen oder einfach gemeinsam zu lachen.
Zur eigenen Reflexion und der Klärung von Unstimmigkeiten waren auch die Blitzlichtrunden am Ende manchen Tages hilfreich. Hierbei sollte jeder ein kurzes Feedback darüber geben, was gut gelaufen ist und was noch gefehlt hat.

Pädagogischer Hintergrund

Dem Team war es sehr wichtig den Kindern Möglichkeiten zu bieten sich kreativ entfalten zu können. Um ihre Ideen zu verwirklichen, entwickelten sie, wenn nötig mit Unterstützung aus dem Team, kreative Lösungen. Im Gegensatz zu ihrem Schulalltag, hatten die Kinder den ganzen Tag die Chance sich frei zu entscheiden, was sie als Nächstes machen wollen und das an ihre Bedürfnisse, Talente oder Vorlieben anzupassen. Hierbei war es möglich, sich voll und ganz auf eine Sache zu konzentrieren oder abwechselnd mehreren Beschäftigungen nachzugehen. Wie die Kinder ihren Tag in der *FerienStadt* auch gestalteten, sie konnten all das in ihrem eigenen Tempo machen.
Der Leistungs- und Zeitdruck, dem die Kinder heutzutage vermehrt ausgesetzt sind, werden durch das offene Grundkonzept genommen. Dieses Ziel wird unter anderem dadurch verfolgt, dass in der *FerienStadt* das Erlebnis und nicht das Endprodukt im Vordergrund steht. Die zahlreichen individuellen und sozialen Entfaltungsmöglichkeiten sowie das breite Angebot sollen das Selbstbewusstsein der Kinder stärken und ihnen die Möglichkeit zum informellen Lernen von Fähigkeiten, Wissen und sozialen Kompetenzen geben. Die neu entdeckten Stärken und erlernten Fähigkeiten können den Kindern schliesslich in ihrem Alltag weiterhelfen.

Vorbereitung

Die Vorbereitungen durch die Koordinierenden begannen direkt nach dem Ende der *21. FerienStadt*. Thomas und Selina Tröller starteten im Herbst bereits wieder voll durch. Mitte März war die Werbung druckbereit, der Veranstaltungsort gebucht und das Team fast vollständig zusammengestellt, um dann am Vortreffen in die inhaltliche Planung gehen zu können.

Beim Vortreffen am 14.05.2022 konnten sich das Team, teilweise persönlich und via Zoom, ein erstes Mal kennenlernen. Hierbei wurde der Ablauf der *FerienStadt* und die Ideen

besprochen, wie sich das Motto „Dschungelabenteuer“ in den Angeboten und der Dekoration umsetzen lässt. Alle Ideen und die Planung wurden hierbei auf digitalen Pinnwänden festgehalten, auf die das Team auch nach dem Vortreffen noch Zugriff hatten, um ihre Gedanken konkretisieren zu können oder neue hinzuzufügen.

Am letzten Samstag vor Beginn der *FerienStadt* traf sich das Team der ersten Woche, um alles für die *FerienStadt* aufzubauen, die Posten zu dekorieren und mit dem Material auszustatten.

Medien

Das Medieninteresse war vor allem zu Beginn der *FerienStadt* gross. Gleich am ersten Tag waren Zeitung, Radio und Fernsehen vertreten. So erschien ein kleiner Artikel in den *Schaffhauser Nachrichten*, eine kurze Radioreportage des Senders *Radio Munot*, ein fünfzehnminütiges Interview mit den beiden Koordinierenden Thomas und Selina Tröller in der Sendung „Hüt im Gschpröch“ im *Schaffhauser Fernsehen* und eine kurze Fernsehreportage des Senders *Teletop*. Dass gleich zu Beginn so umfangreich berichtet wurde, war sehr wertvoll, da auf die *FerienStadt* und ihre Angebote aufmerksam gemacht wurde.

Neu in diesem Jahr wurden regelmäßig Fotos und Reels über die *FerienStadt* auf Instagram unter „schaffhauserferienstadt“ gepostet.

Finanzielles

Auf der Einnahmenseite konnte, dank einer steigenden Kinderzahl, ein Plus verbucht werden. Dennoch konnten die Kosten der diesjährigen *FerienStadt* nicht gedeckt werden. Grundsätzlich sind die variablen Kosten und Erträge von Projekten mit offenem Charakter schwer abschätzbar.

Dankeschön

- Ein riesiges Dankeschön, an all die Menschen und Institutionen, die dafür gesorgt haben, dass die *FerienStadt* ein voller Erfolg wurde und über 1000 Kinder zwei glückliche Wochen erleben konnten.
- Danke an das FerienStadt-Team. Ihr habt ein wundervolles Programm auf die Beine gestellt und mit Begeisterung durchgeführt.
- Danke an die Menschen, die spontan beim Abbau eingesprungen sind um tatkräftig mitzuhelfen.
- Danke an das Team von Grün Schaffhausen. Durch eure Unterstützung und Blumen-Leihgabe entstand eine einladende Atmosphäre im Eingangszelt und auf dem Platz.

- Danke an das Team der Beschilderungsabteilung. Durch euch konnten uns alle gut finden.
- Danke an das Team des städtischen Hochbauamts und Werkhofes. Durch euer grossartiges Engagement und die zur Verfügung gestellten Materialien konnte die *FerienStadt* die Tore öffnen.
- Danke an das Team des Schul- und Sportamtes. Ihr wart eine tolle organisatorische Unterstützung.
- Danke an die Waldorfschule, dafür dass ihr uns die Räume und das Gelände zur Verfügung gestellt habt.
- Danke an Christoph für die kompetente Abfallentsorgung.
- Ein besonderer Dank gilt unseren Gönnern, Sponsoren und Unterstützenden:

HÜLFSGESELLSCHAFT SCHAFFHAUSEN
Hilfe hier und heute.

SH POWER

Hans und Walter Brühlmann-Stiftung

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Schaffhausen

Waldorfschule Schaffhausen

BigTime

STADT SCHAFFHAUSEN

sh.ch

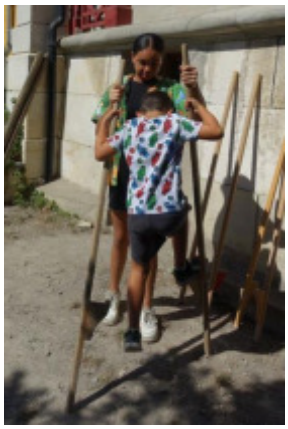
Ausblick

Die Planung und Vorbereitungen für die nächste *FerienStadt* sind bereits im Gange. Das Team von diesem Jahr hat grosse Lust im nächsten Jahr wieder eine wundervolle *FerienStadt* durchzuführen. Wir freuen uns schon jetzt auf die *23. FerienStadt.*

Impressionen aus zwei Wochen FerienStadt

Kreativzelt

Zirkus



Schminken

Holzwerkstatt

Outdoor und Spielwiese

Musik und Grossprojekt